

A07.1 Grippe-Impfdienstleistung

A07.1 Grippe –Impfdienstleistung

Die Funktion Grippe-Impfdienstleistung wurde für die Apotheke freigeschaltet, um Impfungen über einen Sonderbeleg §132j SGB V bundesweit abzurechnen.

Über die Schaltfläche **Grippe-/Pharma-Dienstleistung** wird ein Auftrag für die Grippe- und Coronoimpfung, sowie für pharmazeutische Dienstleistung generiert. Das Einfügen der Schaltfläche kann über das Programm Definition der Kassenkomponenten (☞ A07.2) in das aktuelle Touch-Panel erfolgen, falls die Schaltfläche nicht schon enthalten ist.

Vorgehensweise

Die Schaltfläche oder Funktion darf nur im „leeren“ Auftrag aufgerufen werden.

Im angezeigten Fenster, wird entschieden, ob man eine Impfung (Grippe oder Corona) oder eine pharmazeutische Dienstleistung abrechnen möchte:



Bitte wählen Sie die „Schutzimpfung“ aus.

Es erfolgt der Aufruf eines Fensters, in dem die Patientenangaben und der Name des Impfenden eingefügt werden müssen, um diese auf dem Rezeptformular zu drucken.


A07.1 Grippe-Impfdienstleistung

The screenshot shows a software window titled "GAWIS - Gripeschutzimpfung/Coronaschutzimpfung - Patientendaten erfassen". The window contains several input fields and sections:

- Kostenkategorie bzw. Kostenträger:** A text field containing "<Kostenträger>".
- Name, Vorname des Versicherten:** Two text fields for "<Name>" and "<Vorname>".
- Adresse:** Text fields for "<Straße>", "<Postleitzahl>", and "<Ort>".
- Geburtsdatum:** A text field for "<Geb.Datum>".
- Kostenträgerkennung:** A text field for "<Kassen-IK>".
- Versicherten-Nr.:** A text field for "<Vers.-Nr.>".
- Status:** A text field for "<Status>".
- Abrechnung:** A section with a date field for "Abrechnungsdatum in der Apotheke" and a label "Abrechnungsbeleg Gripeschutzimpfung".
- Impfung durch Vorname Nachname:** A text field for "<Impfung durch Vorname Nachname>".

At the bottom of the window, there are two icons: a person icon and a card icon. To the right of these icons is a checkbox labeled "Privat". Further right are two radio buttons: "Grippe" (which is selected) and "Corona". At the bottom right, there are two buttons: "OK" and "Abbrechen".

Es gibt drei Möglichkeiten den Patienten zu übernehmen.

Über das Patienten-Symbol  kann aus den gespeicherten Adressen ein Patient ausgewählt werden. Voraussetzung ist, dass die Versichertendaten im Feld eGK hinterlegt sind. Sollte dies nicht der Fall sein und es befindet sich an dem Kassenplatz ein Lesegerät

für die eGK Karte wird mit dem Symbol  die KV-Karte ausgelesen und die benötigten Patientendaten werden in das angezeigte Formular übernommen. Des Weiteren ist eine manuelle Eingabe der Felder im Adressbereich möglich.

Achtung:

Das Feld Status muss mit folgender Angabe ausgefüllt werden: 0000081

Zusätzlich zum Adressfeld muss im dafür vorgesehenen Feld der Name und Vorname der Person angegeben werden, der die Impfung durchgeführt hat.

A07.1 Grippe-Impfdienstleistung

Krankenkasse bzw. Kostenträger
Techniker Krankenkasse

Name, Vorname des Versicherten
Mustermann Juliane

Bramfelder Str. 140 02.02.1993
22305 Hamburg

Kostenträgerkennung 101575519
Versicherten-Nr. T025607581
Status 0000081

Abrechnungsdatum in der Apotheke
Abrechnungsbeleg Gripeschutzimpfung

Übernahme erst möglich, wenn alle Informationsfelder belegt sind

Privat
 Grippe
 Corona

OK
Abbrechen

Alle Felder sind auszufüllen und werden vor der Übergabe in die Kasse überprüft. Sollte ein Feld nicht ausgefüllt sein, erscheint im unteren Bereich ein Hinweis.

Handelt es sich um einen Privatversicherten, muss das Häkchen im Kontrollkästchen gesetzt werden, damit alle Angaben manuell erfolgen können und nicht auf ein Format geprüft werden. Die Versichertenangaben der Privatpatienten sind bestmöglich auszufüllen. Sollten Inhalte unbekannt sein, muss das Feld mindestens eine 0 enthalten.

Nach dem Übernehmen des Patienten mit **OK**, erfolgt die Anzeige aller Impfstoffe, die mit einem Sonderkennzeichen für die Abrechnung der Grippe-Impfung in der Apotheke festgelegt sind.

Bei der Abgabe z.B. einer 10er Packung erfolgt die Abfrage nach der Bestandsbuchung. Beim Verkauf der ersten Impfdosis sollte der Bestand abgebucht werden. Bei den restlichen Impfdosen aus der angebrochenen Packung sollte der Bestand nicht mehr abgebucht werden, bis eine neue Packung geöffnet wird.

GAWIS-Dialog

Soll der Bestand des Artikels abgebucht werden?

Ja Nein

A07.1 Grippe-Impfdienstleistung

Anschließend erfolgt die Anzeige aller Vereinbarungen des ABDA-Stamm+V. Es muss die Zeile ausgewählt werden, die zur „Abrechnung der Gripeschutzimpfung in Apotheken, BRD“ angegeben wird. Es wird der vereinbarte Abrechnungspreis des ausgewählten Impfstoffes inklusiv Beschaffungskosten angezeigt.

Zeile 1 im angegebenen Beispiel:

Abgaberegelung	Beitritte	OVP	WZ	Erläut.	Pauschale	G-Pflicht	Preis
1 Gripeschutzimpfung als Regelleistung in Apotheken				Ja			25,30
2 AOK Rheinland/Hamburg, NRH, Arzneimittelvertrag				Ja			36,49

18896907, FLUAD TETRA 24/25 M KA, FER 1X0.5ML / Gruppe: 0110229510150505

Auswahl

<< Zurück Weiter >> OK

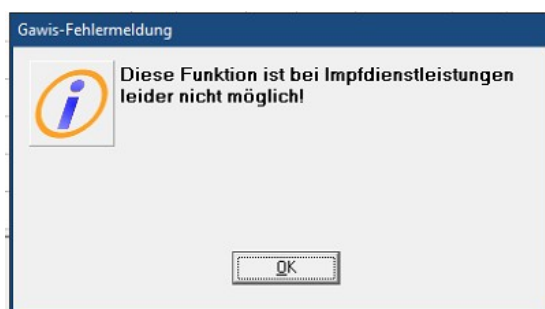
Bitte wählen Sie eine Vereinbarung aus.

Nachdem die Zeile ausgewählt wurde, wird der Artikel und die Dienstleistungen in den Kassenauftrag mit dem Status gebührenfrei übernommen.

Der Rezeptdruck auf dem Sonderbeleg erfolgt nach Vorgabe des Leitfadens für die Abrechnung mit den Sonder-PZNs (Sonderkennzeichen):

1. Position: Impfleistung und Dokumentation (Sonderkennzeichen 17716926)
2. Position: Nebenleistung (Sonderkennzeichen 17716955)
3. Position: Impfstoff (Sonderkennzeichen abhängig von der Auswahl des Impfstoffs)
4. Position: Grippe Gesetz. Beschaffungskosten (sonderkennzeichen 18774512)

Der Auftrag dient nur zur Erfassung und Bedruckung der Impfdienstleistung. Alle üblichen Funktionen der Kasse wie z.B. Statuswechsel, Subtotal, Patienteninfo, Rückstellung, Parken u.s.w. sind nicht zulässig. Es erscheint folgende Meldung:



A07.1 Grippe-Impfdienstleistung

Weitere Verkäufe für diesen Patienten müssen somit über einen separaten Kassenauftrag verkauft werden.

Impfdatum = Abgabedatum

Um die Rezepte mit einem älteren Abgabedatum zu drucken, muss der Auftrag über das Programm Taxieren von Rezepten (☞ A07.8) erzeugt werden.